

Stromversorgung 2020 Wege in eine moderne Energiewirtschaft

Strom-Ausbauprognose
der Erneuerbare-Energien-Branche

Berlin, den 28. Januar 2009

Auf dem Podium:

Dietmar Schütz,

Präsident des Bundesverbands Erneuerbare Energie (BEE)

Ralf Bischof,

Vorstand Bundesverband Erneuerbare Energie (BEE)

Dr. Bernd Wenzel,

Ingenieurbüro für neue Energien (IfnE)

Jörg Mayer (Moderation),

Geschäftsführer Agentur für Erneuerbare Energien

1. Ausbau der Erneuerbaren Energien

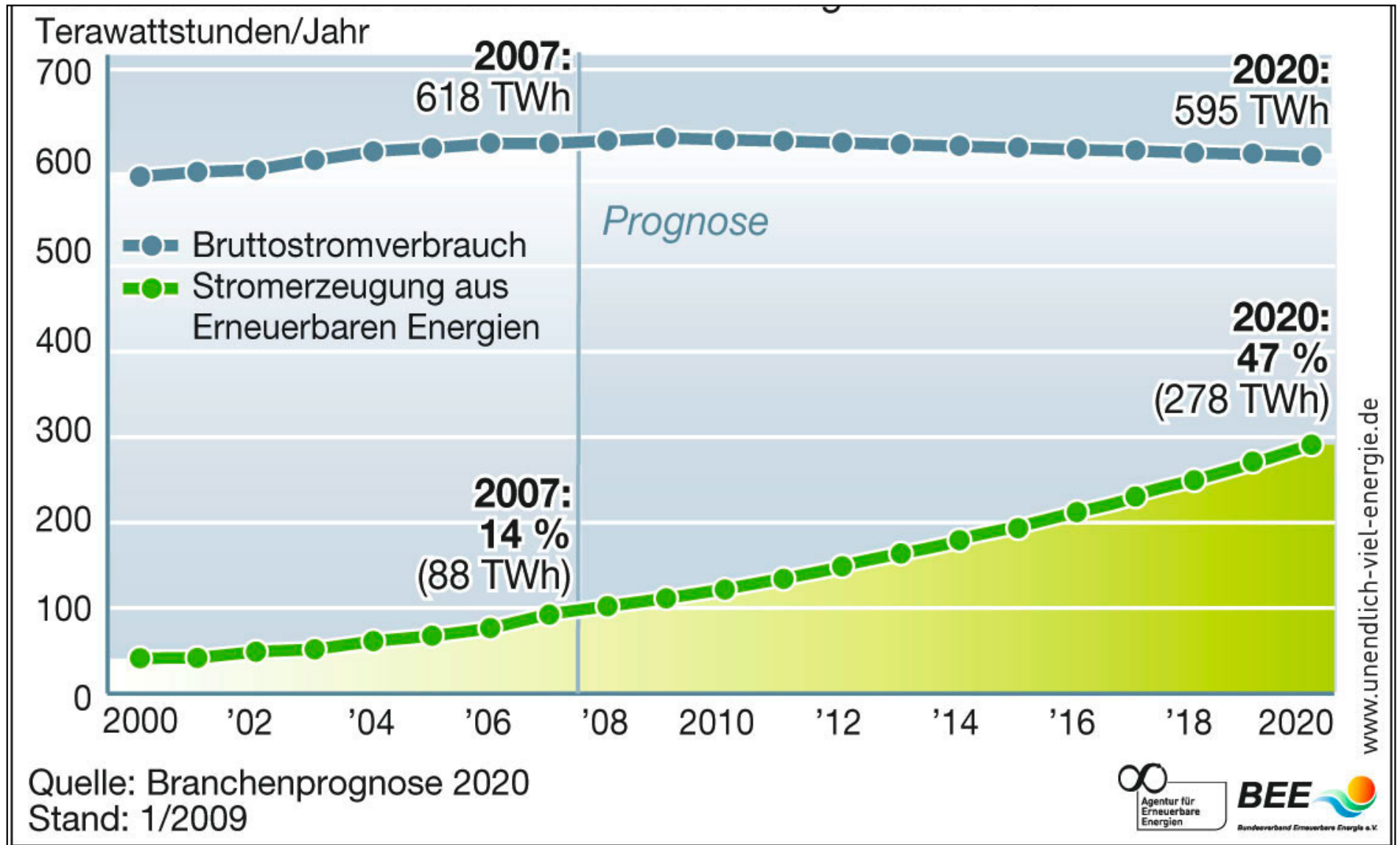
Die realistischen Erwartungen der Branche an die Stromversorgung 2020.

- Die Prognose wurde erstellt in einer Arbeitsgruppe aus:

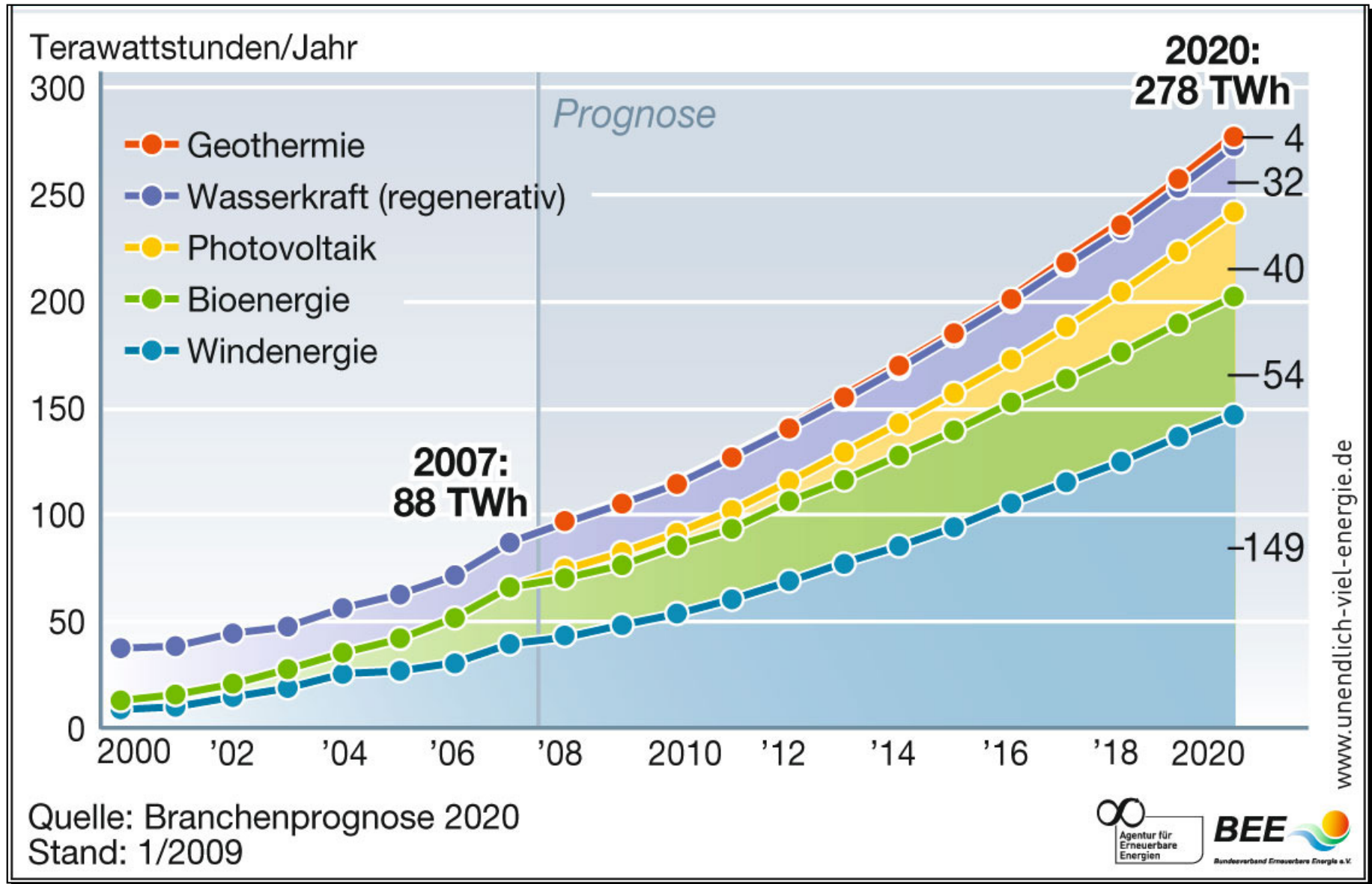


- Zeitraum der Erhebung: zw. Juni 08 (EEG-Novelle) bis Jan. 09
- Branchenprognose:
Ausbau-Erwartung der Verbände und ihrer Unternehmen unter Fortschreibung günstiger Rahmenbedingungen

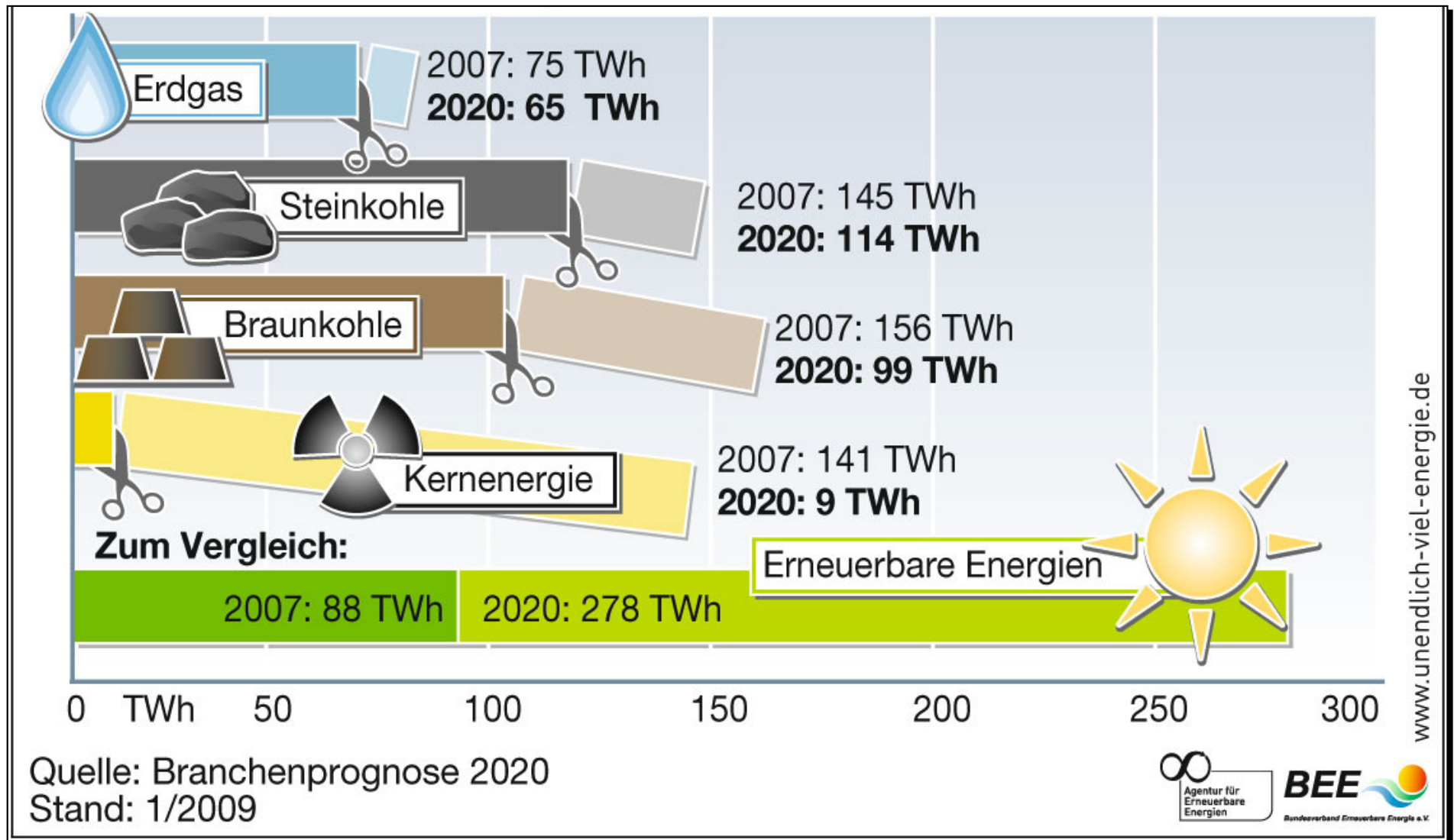
Branchenprognose: 47% Anteil am Stromverbrauch im Jahr 2020



Verdreifachung: insgesamt 278 TWh Strom aus Erneuerbaren Energien

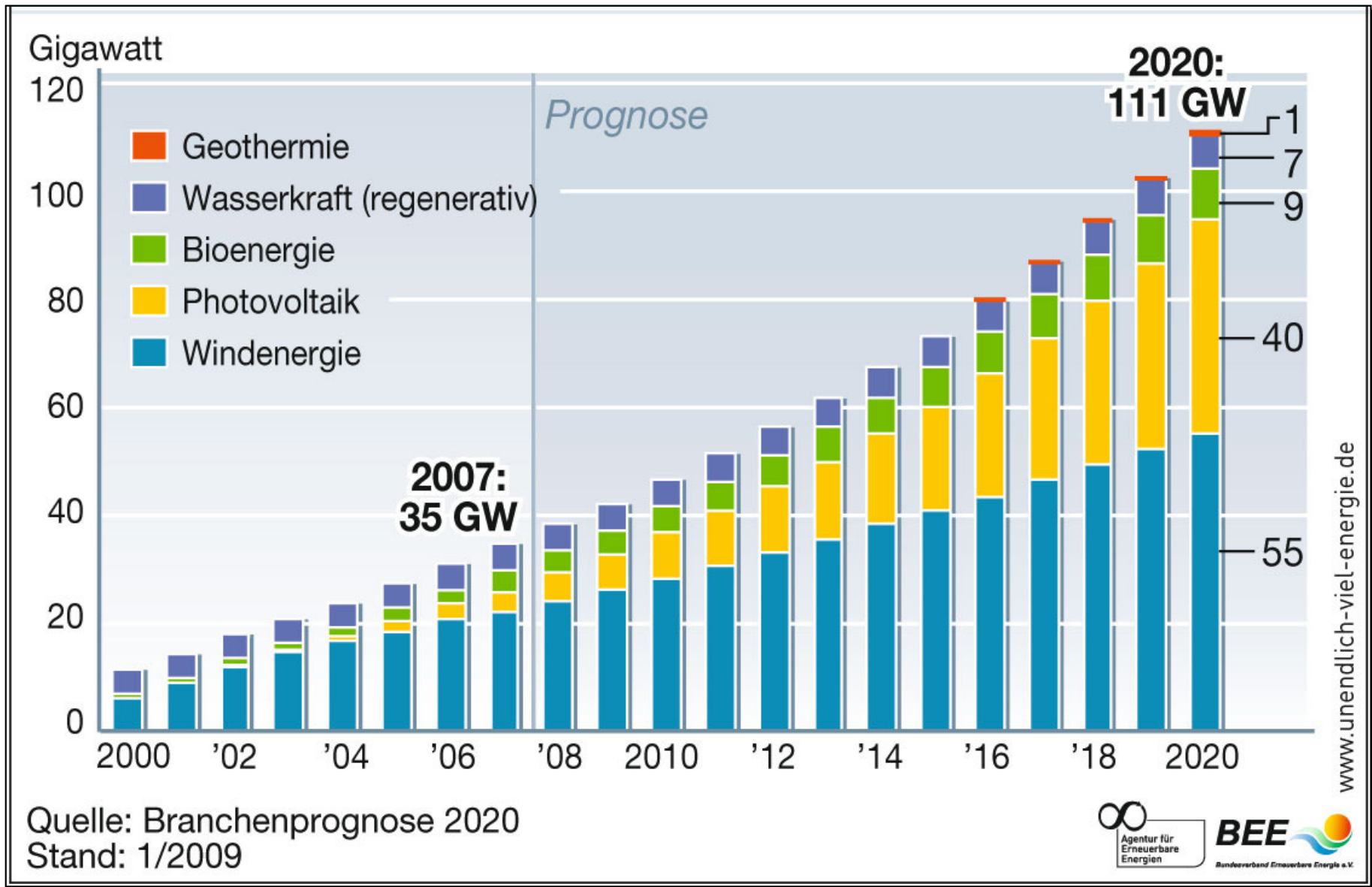


Es wird erheblich weniger Strom aus konventionellen Quellen produziert.

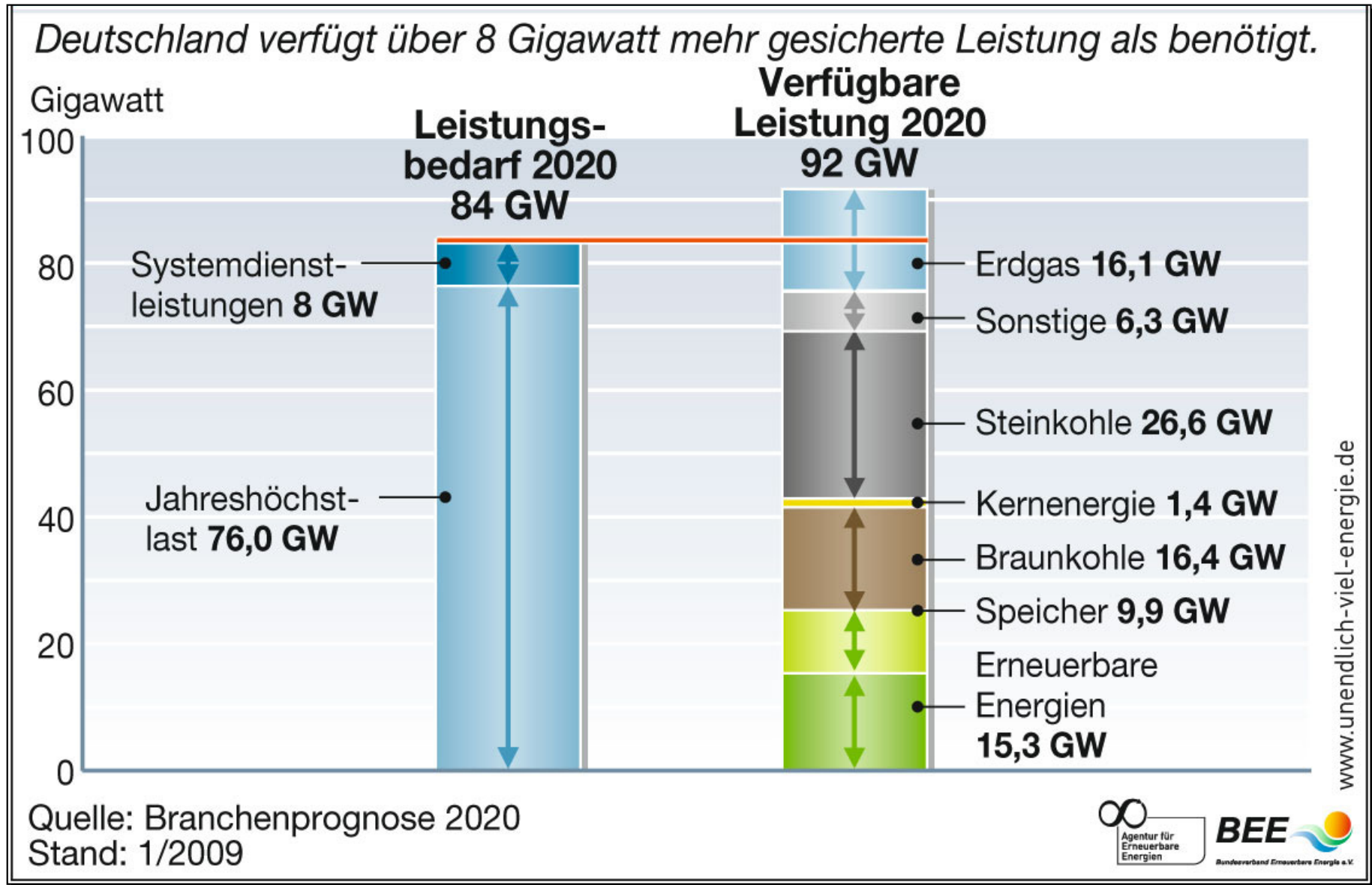


2. Integration in das Stromversorgungssystem 2020

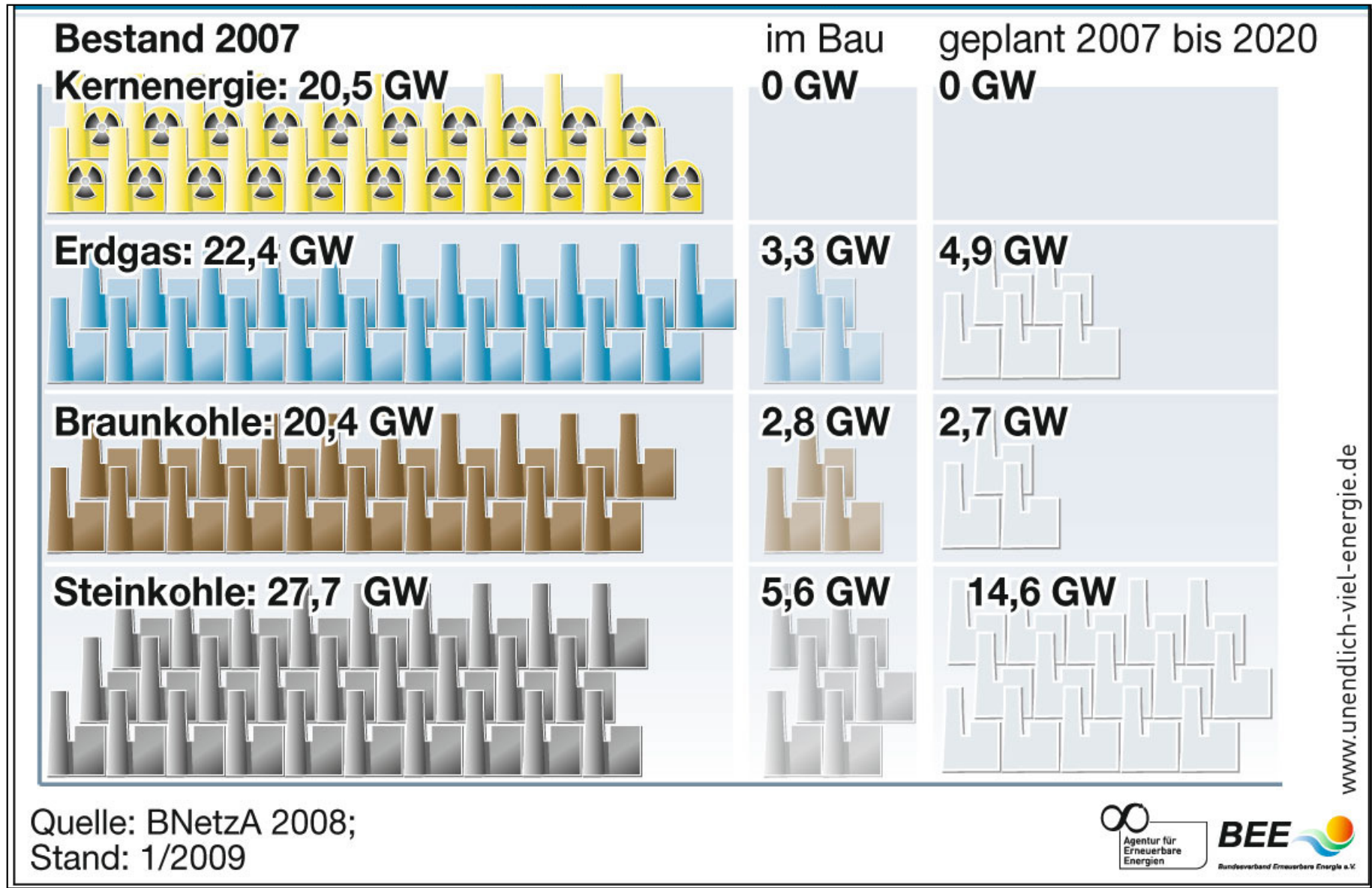
Leistung auf 111 GW mehr als verdreifacht, jährliches Wachstum von über 9%



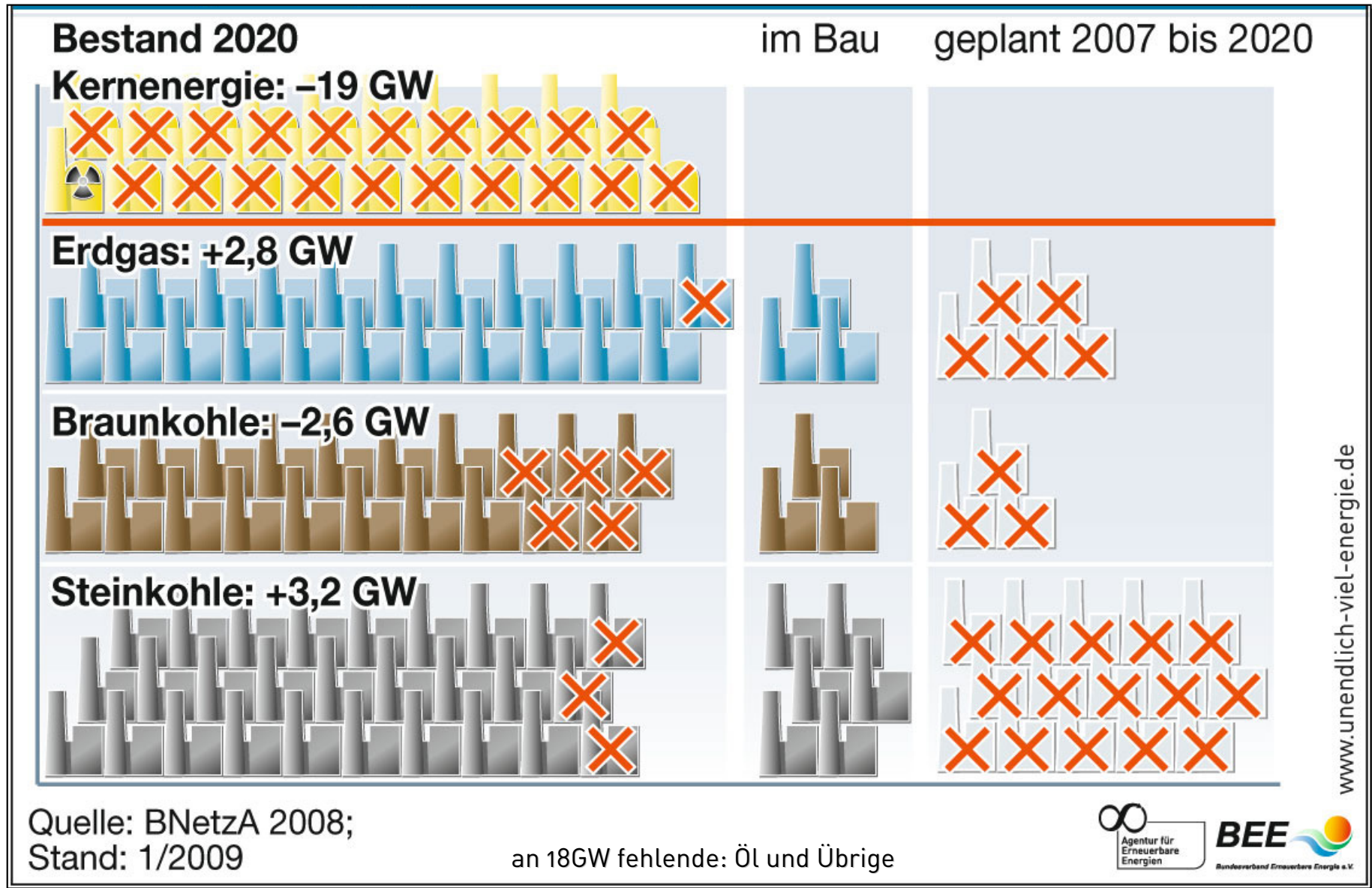
Die gesicherte Leistung übertrifft im Jahr 2020 die Jahreshöchstlast um fast 10%.



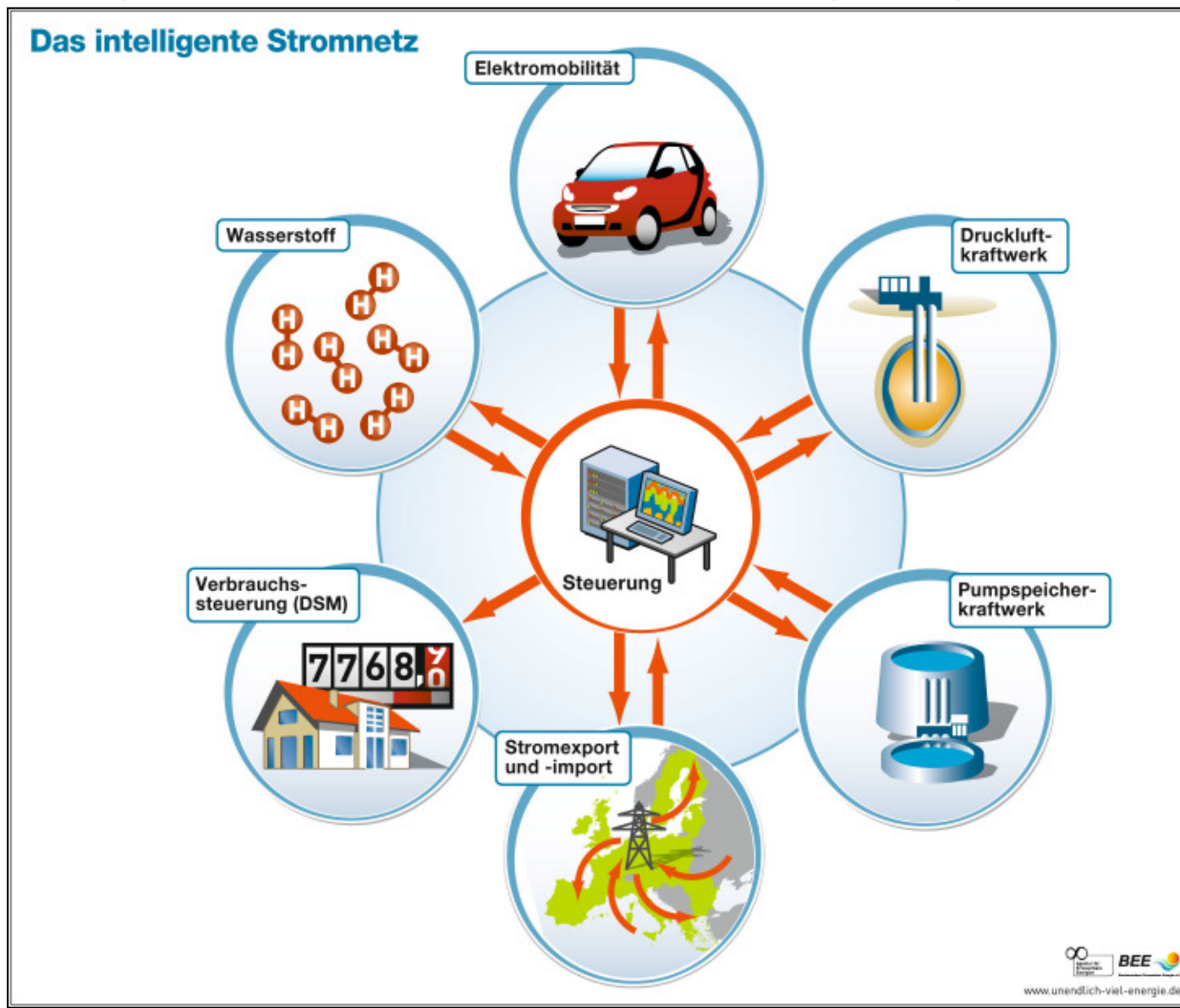
Konventionelle Kraftwerke: Bestand 2007 + im Bau + geplant



Leistung des konventionellen Kraftwerksparks reduziert sich bis 2020 um 18 GW.

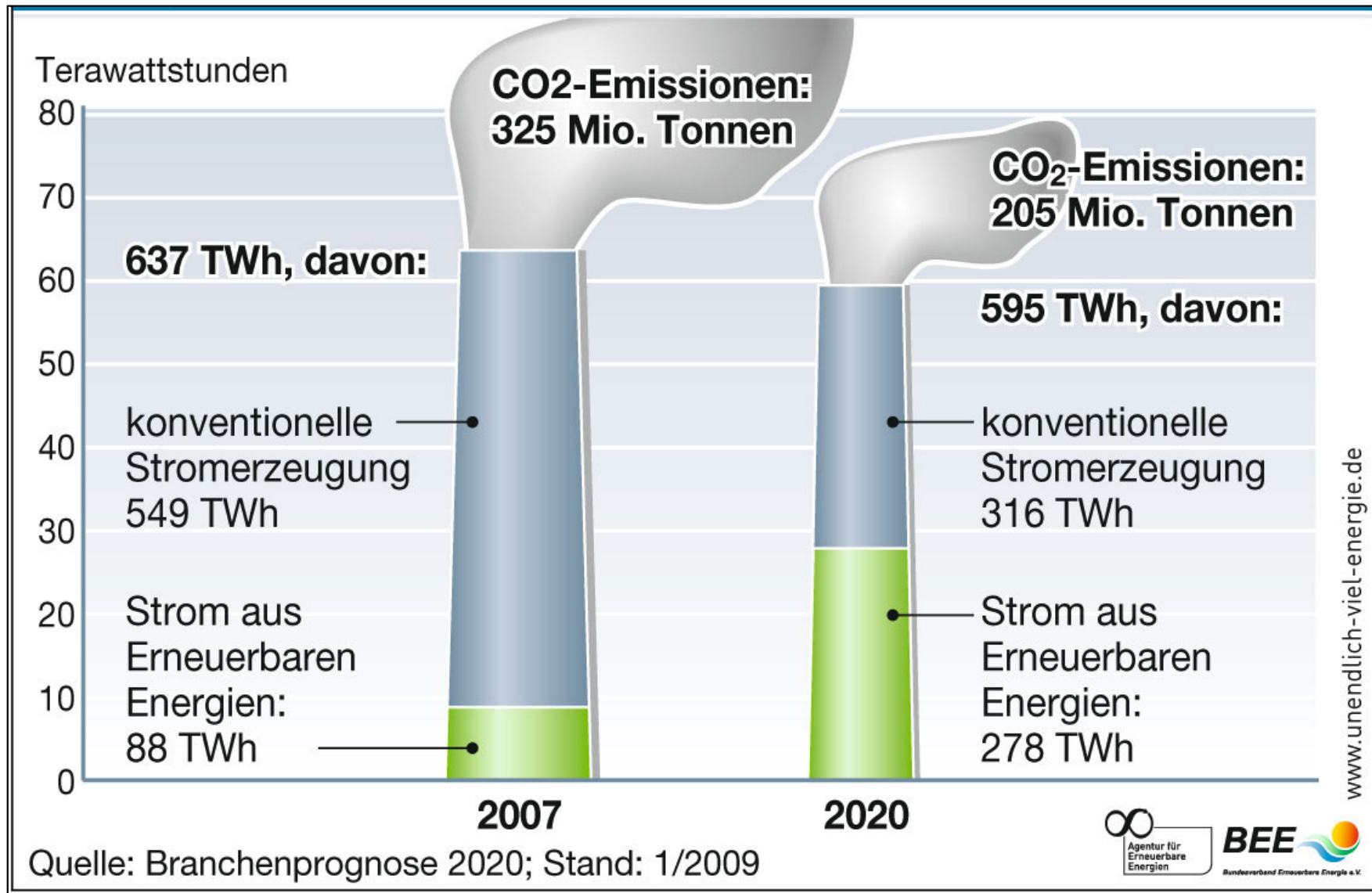


Ausblick: Das Energie-Management verknüpft Nachfrage mit flexibler Erzeugung & Speichern.



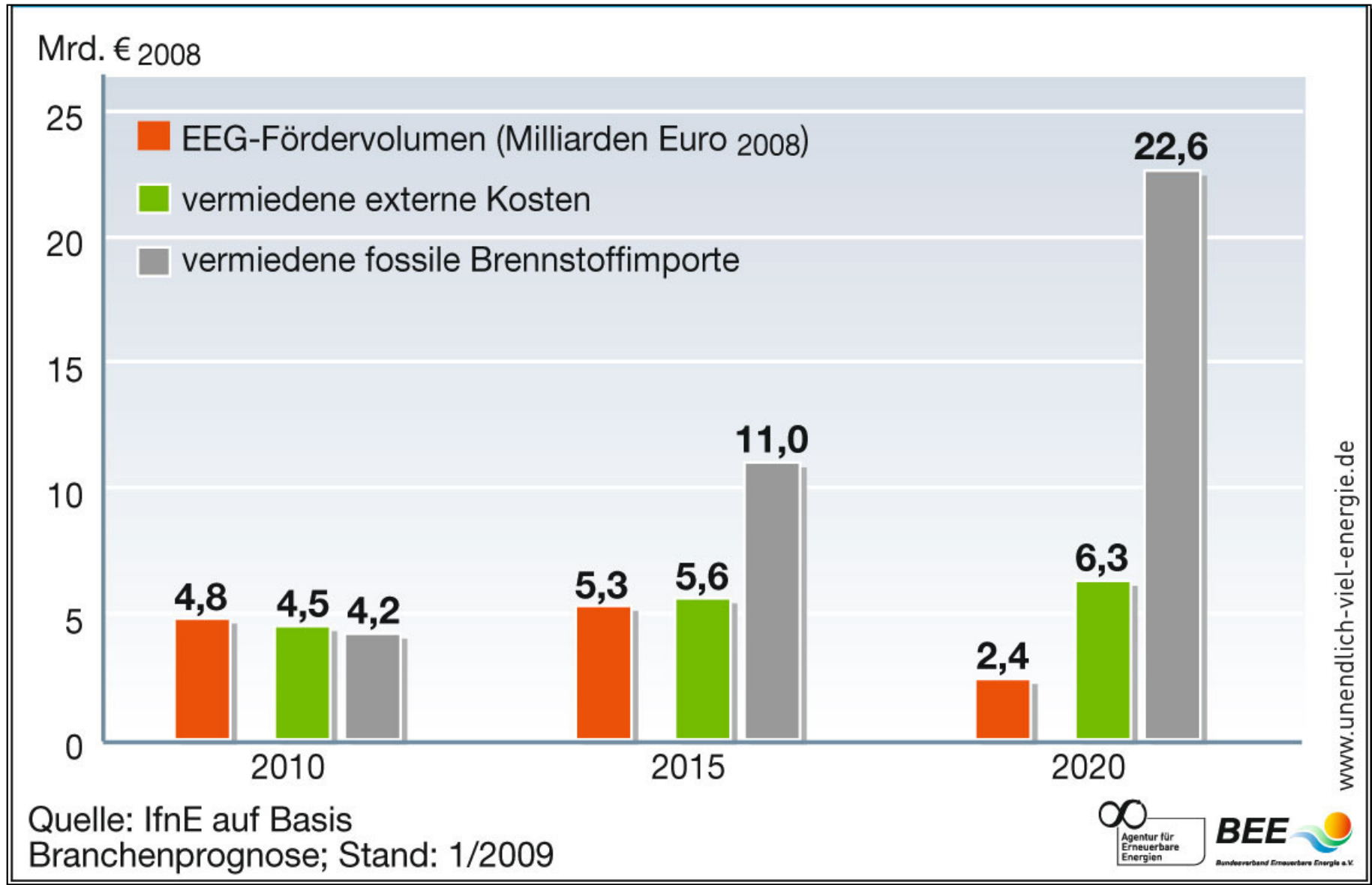
3. Kosten / Nutzen

2020 werden 120 Mio. t CO₂ weniger ausgestoßen als im Jahr 2007.

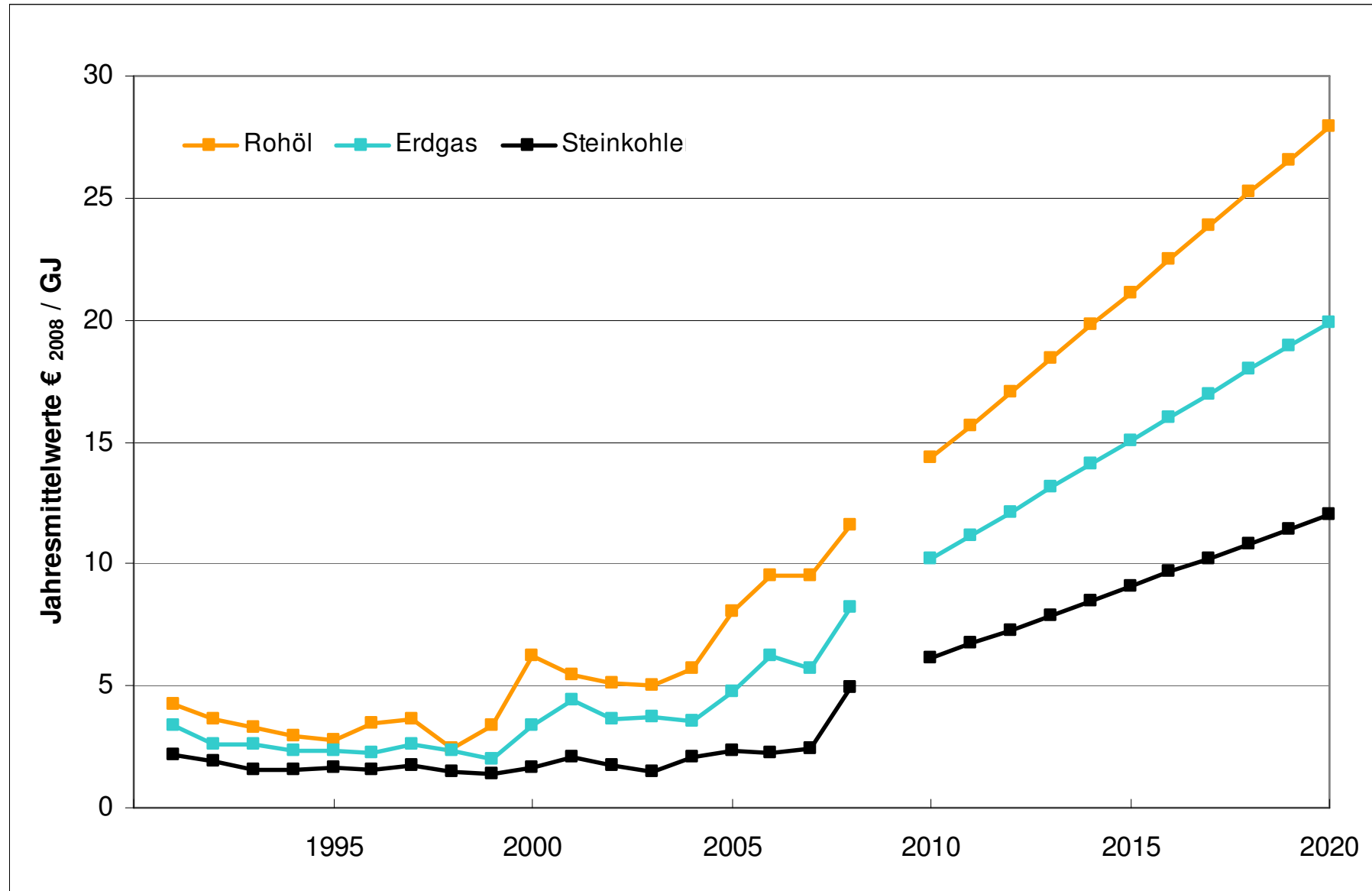


CO₂-Vermeidung durch EE gesamt in 2020: 200 Mio. t

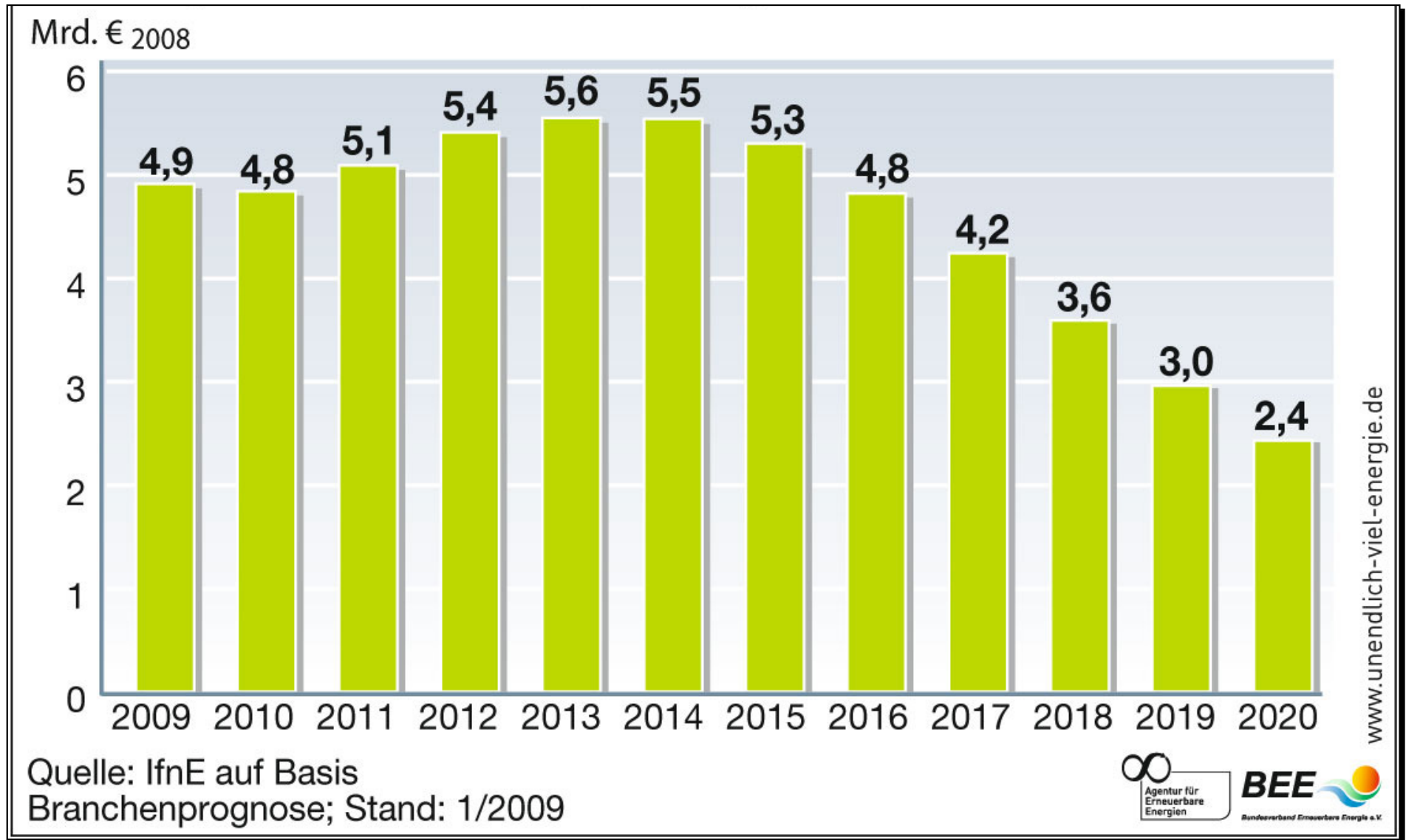
Die Volkswirtschaft erzielt aus den Erneuerbaren Energien große Überschüsse.



Branchen-Annahme: 200 \$ / barrel Rohöl im Jahr 2020



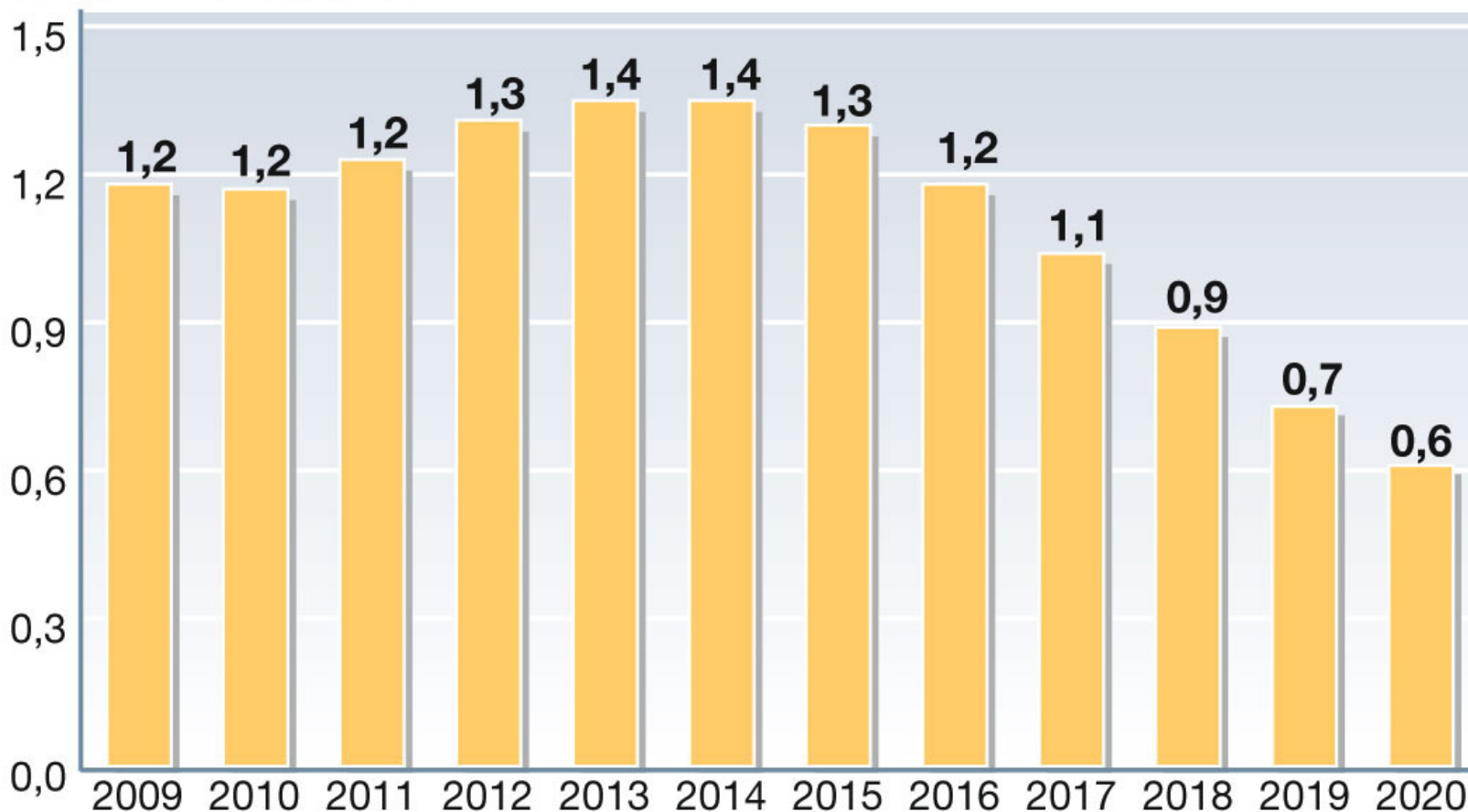
Das Fördervolumen für die Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien sinkt nach 2013.



Entwicklung der EEG-Umlage: Starker Rückgang nach 2014.

EEG*-Umlage für nicht privilegierte Letztverbraucher

Cent pro Kilowattstunde



Quelle: IfnE auf Basis
Branchenprognose; Stand: 1/2009

*Erneuerbare-Energien-Gesetz



www.unendlich-viel-energie.de

47% Erneuerbare Energien bis 2020: Ein Versprechen der Branche, wenn die Rahmenbedingungen stimmen.



- Erhalt des Vorrangs für die Erneuerbaren Energien:
 - Laufzeitverlängerung unnötig und kontraproduktiv
 - keine Sonderregeln für neue fossile Kondensationskraftwerke
- Erhalt und Fortentwicklung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG)
- Jetzt Weichen für Zeit nach 2020 stellen, z.B. Anreize für Kombikraftwerke und Speicher

Ihre Fragen!